



Briefe aus der Leserschaft

Sonnabend, 13. Juni 2020

Hundestrand an der Kugelbake passt nicht zum Familienbad

Hundekot zwischen den Strandkörben am Döser Familienstrand:

Seitdem der Abschnitt bei der Kugelbake – gleichzeitig Kitesurferecke – für Hundebesitzer zugelassen wurde, dehnt sich das Gebiet schon über den gesamten Strandabschnitt Döse aus.

Wir sind Strandkorbjahresmieter. Nachdem wir schon öfter von mehreren Hundekothaufen im Sand „beglückt“ wurden und auch noch direkt vor unserem Strandkorb „fündig“ wurden, ist es an der Zeit, diesen unzumutbaren und ekligen Zustand behördlicherseits zu beenden.

Hundespuren sind morgens überall zu erkennen. Unsere Enkel und Kleinkinder um uns herum buddeln dort, backen Sandkuchen und so weiter. Und nun „freuen“ sie sich bestimmt noch

mehr auf den „Schokoklebekuchen“, den es neuerdings zwischen den Strandkörben gibt. Es muss ein Familienbad bleiben, und dort gehören keine Hunde hin.

Ebenfalls waren auf dem Gründeich bei der Strandbar auch sichtbare eklige Hinterlassenschaften. Wir möchten unter diesen Umständen keinen Cappuccino oder irgendetwas Genüssliches zu uns nehmen.

Wir sind der Meinung, der Hundestrand gehört nicht in diesen Strandabschnitt. Wir würden uns freuen, wenn wir nicht wieder Hundekot und Urinspuren beseitigen müssen, bevor wir unseren Strandkorb öffnen.

**Heike Hagenah,
Marlies Petersen**